

# 1. BDV Paradart Ranglistenturnier 2024/25 in Vilsbiburg

## Allgemeine Regeln



1. Der Veranstalter ist der Bayrische Dart-Verband e.V. zusammen mit dem DC Hawks e.V.
2. Turnierleitung: Jurisch Steffen, Saller Bernd  
Schiedsgericht: Kletzl Alex, Saller Bernd, Jurisch Steffen
3. Es gelten die Regeln der WPD- und BDV-SpoWKO.
4. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Jeder Spieler haftet persönlich für angerichtete Sach- oder Personenschäden.
5. Der Veranstalter kann die Vorlage des von einem Arzt bescheinigte WPD Classic oder Inklusion Formulars verlangen. Startgelder werden nicht zurückerstattet.
6. Der Veranstalter übt das Hausrecht aus. Er behält sich das Recht vor, einzelne Spieler zu streichen, oder zurückzuweisen. Dies kann auch während des Turniers geschehen.
7. Spielerinnen und Spieler, die sich am Turniertag nicht 15 Minuten vor Spielbeginn bei der Turnierleitung gemeldet haben, werden aus dem Teilnehmerfeld gestrichen.
8. Spielerinnen und Spieler, die nicht, oder nicht rechtzeitig zu ihren Spielen antreten, verlieren jeden Anspruch auf Sach- und Geldpreise.
9. Spielerinnen und Spieler, die der Siegerehrung ohne Einverständnis des Veranstalters fernbleiben, verlieren jeden Anspruch auf Sach- und Geldpreise.
10. Der Veranstalter und die Sponsoren behalten sich sämtliche Werberechte bei diesem Turnier vor.
11. Gespielt wird auf der Boardanlage des DC Hawks Vilsbiburg e.V.
12. Bei allen Spielen innerhalb des BDV müssen die Spieler geschlossene Schuhe tragen. Alle Spieler, die dieser Anforderung nicht entsprechen, sind bei der Veranstaltung nicht spielberechtigt. Begründete Ausnahmen können vom Veranstalter oder der Turnierleitung genehmigt werden.
13. In der Turnierhalle gilt absolutes Rauchverbot und im Turnierbereichen absolutes Alkoholverbot.
14. Bei Anmeldung zu diesem Turnier akzeptieren die Spielerinnen und Spieler diese Regeln.
15. Kleiderordnung:  
  
Bei allen Spielen hat der Spieler gepflegte und angemessene Spielkleidung zu tragen. Auch ist es bei allen Spielen nicht erlaubt, Kopfbedeckungen, Kopfhörer oder ähnliches zu tragen, ohne den BDV bzw. die Organisatoren vorher um Erlaubnis gebeten zu haben und diese auch zustimmen. Spieler müssen Kleidung ohne Werbeaufdruck mit sich führen, für den Fall der Vergabe der Werberechte an einen Sponsor. Es ist grundsätzlich nicht gestattet, Kleidung mit anzüglichen Aufdruck (auch graphischer Natur) zu tragen.

## **Speziell für Paradart**

**16. Wer zum Zeitpunkt des Turniers die ärztliche Untersuchung noch nicht hat, soll das bitte im Vorfeld unter [paradart@bdv.bayern](mailto:paradart@bdv.bayern) mitteilen. Das vom Arzt bestätigte Formular kann dann innerhalb von 3 Monaten nach der ersten Turnierteilnahme nachgereicht werden. Erhaltene Ranglistenpunkte werden bei nicht Einhaltung der Frist gelöscht.**

17. Ein Classic-Spieler ist in jeder Paradart Kategorie startberechtigt. Man darf bei gleichzeitig stattfindenden Turnieren, nur in einer Kategorie spielen.

18. Ein Inklusio-Spieler darf nicht in der Kategorie Classic teilnehmen.

19. Ein Classic Spieler, der an einem Turnier der Kategorie Inklusio teilnimmt, obwohl es ein Turnier für die Kategorie Classic gibt, erhält in dem Inklusio Turnier keine Ranglistenpunkte und auch kein Preisgeld.

20. Ein Classic Spieler muss sich vor Beginn des Turnieres entscheiden, ob stehend oder sitzend gespielt wird und dies das ganze Turnier über beibehalten. Diese Entscheidung ist zwingend bereits bei der Anmeldung der Turnierleitung mitzuteilen.

21. Es wird die 60-Darts-Regel (nach WPD Feb21) angewandt: wenn während eines Legs beide Spieler 60 Darts geworfen haben, muss der Caller/Schreiber ihnen mitteilen, dass jeder nur noch einen Wurf hat. Wenn keiner der Spieler mit diesem Wurf checkt, wird das Leg mit dem Bull-Wurf entschieden. Jeder Spieler wirft einen Dart auf das Bull, wer dem Bull am nächsten kommt, gewinnt das Leg. Wer das erste Leg begonnen hat beginnt auch diesen Bullwurf.

22. Bei Bullwurf zum Ausbullen vor Spielbeginn oder für die 60-Dart Regel, wird der Dart des ersten Werfers aus der Scheibe gezogen, wenn dieser das grüne oder rote Bullsegment trifft. Der Dart des ersten Werfers darf auch auf Wunsch des zweiten Werfers vom Schreiber begradigt werden.

23. Spielt ein Spieler im Rollstuhl kann der Schreiber als Retriever in Anspruch genommen werden, um bei Bedarf einen flüssigen Spielbetrieb zu gewährleisten. Das heißt, dass der Schreiber, nachdem er den Score notiert hat, die Darts des sitzenden Spielers aus dem Board zieht und dem Spieler übergibt. Erst danach darf der nächste Spieler seine Aufnahme beginnen. Es steht dem sitzenden Spieler jedoch frei seine Darts selbst aus dem Board zu ziehen.

24. Hilfsmittel, wie z.B. ein Greifer oder Magnete zum Aufheben heruntergefallener Darts, dürfen von Schreiber oder Spieler aller Kategorien, verwendet werden. Bei dem Einsatz von Magneten ist auf ausreichend Abstand zu elektronischen Geräten oder Tablets zu achten – bitte im Vorfeld mit der Spielleitung abklären.

Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit melden. Per E-Mail an [paradart@bdv.bayern](mailto:paradart@bdv.bayern)

Good Darts